



# Bundesratsbeschluss zur Volksabstimmung vom 17. Mai 2020

vom 21. Februar 2020

---

*Der Schweizerische Bundesrat,*

gestützt auf Artikel 10 Absatz 1 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976<sup>1</sup> über die politischen Rechte,

*beschliesst:*

## **Art. 1**

Die Volksabstimmung über die folgenden Vorlagen findet am 17. Mai 2020 und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen statt:

- die Volksinitiative vom 31. August 2018<sup>2</sup> «Für eine massvolle Zuwanderung (Begrenzungsinitiative)»;
- die Änderung vom 27. September 2019<sup>3</sup> des Bundesgesetzes über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz, JSG);
- die Änderung vom 27. September 2019<sup>4</sup> des Bundesgesetzes über die direkte Bundessteuer (DBG) (Steuerliche Berücksichtigung der Kinderdrittbetreuungskosten).

## **Art. 2**

Die Bundeskanzlei wird beauftragt, die nach den gesetzlichen Vorschriften zur Durchführung der Abstimmung nötigen Massnahmen zu treffen.

<sup>1</sup> SR 161.1

<sup>2</sup> BBl 2019 8651, 2019 5027

<sup>3</sup> BBl 2019 6607, 2017 6097

<sup>4</sup> BBl 2019 6597, 2018 3019

**Art. 3**

Dieser Beschluss ist den Kantonen mitzuteilen und in das Bundesblatt aufzunehmen.

21. Februar 2020

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Simonetta Sommaruga

Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr